



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Denkmalpflegerischer Werteplan zu der Gesamtanlage „Altstadt Wangen im Allgäu“, Landkreis Ravensburg

13.01.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

der denkmalpflegerische Werteplan für die Gesamtanlage Wangen im Allgäu, dessen historischer Stadtkern seit 1976 als Gesamtanlagen geschützt ist, ist fertig gestellt.

Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart wird dieses neue Planungsinstrument der städtebaulichen Denkmalpflege am kommenden Donnerstag, 19. Januar 2017 um 10:30 Uhr offiziell Herrn Oberbürgermeister Michael Lang im Rathaus in Wangen übergeben.

Sie sind herzlich zu der Veranstaltung

„Übergabe Denkmalpflegerischer Werteplan

zu der Gesamtanlage „Altstadt Wangen im Allgäu“

am 19. Januar 2017, 10:30 Uhr

im Rathaus in Wangen“

eingeladen.

Zur besseren Planung des Termins bitten wir um eine kurze Rückmeldung (pressestelle@rps.bwl.de oder unter 0711/904-10002). Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Katja Lumpp

Pressesprecherin des Regierungspräsidiums Stuttgart

Hintergrundinformationen

Der im Jahr 815 erstmals als „Wangun“ erwähnte Ort Wangen im Allgäu bietet mit seinem mittelalterlichen Stadtgrundriss und dem reichen historischen Gebäudebestand einen besonders anschaulichen Gesamteindruck einer ehemaligen Reichsstadt im Württembergischen Allgäu. Die Hauslandschaft der staufischen Oberstadt ist vor allem durch Gebäude des 16. Jahrhunderts geprägt, die nach dem Stadtbrand von 1539 errichtet wurden. Die im späten 14. Jahrhundert angelegte Unterstadt wurde mehrfach von Bränden heimgesucht, so dass die Gebäude hier in die Zeit vom 15. bis 19. Jahrhundert datieren. Die Altstadt hat sich ihre ursprüngliche Silhouette und Struktur bewahrt: stadtbildbestimmend sind noch immer die Türme der Pfarrkirche und der Stadtbefestigung und das Nebeneinander von repräsentativer Bebauung an Markt und Postplatz, stattlichen Bürgerhäuser an den zentralen Achsen der Oberstadt und kleinteiliger Bebauung an den Nebenstraßen und in der Unterstadt. Aufgrund dieser Bedeutung ist Wangen eine Gesamtanlage gemäß § 19 Denkmalschutzgesetz Baden-Württemberg, an deren Erhaltung ein besonderes öffentliches Interesse besteht.

Mit dem neuen Planwerk werden die denkmalpflegerischen Werte in der Gesamtanlage präzise erfasst, aktualisiert und anschaulich dargestellt. Genau dies ist die Intention des denkmalpflegerischen Werteplans: Hier werden nicht nur die Kulturdenkmale, sondern auch deren wesentlicher Kontext mit erhaltenswerten Gebäuden, Straßenzügen, Plätzen und Grünflächen dokumentiert. In Texten, Karten und Fotos werden alle Elemente, die den historischen, schützenswerten Stadtkern prägen, beschrieben und bewertet. Als städtebaulich-historischer Fachbeitrag des Landesamts für Denkmalpflege ermöglicht er für die tägliche Praxis einen unkomplizierten und schnellen Datenzugriff und steht damit allen am Planen und Bauen in der Altstadt beteiligten Behörden und Personen tagesaktuell zur Verfügung.

Kategorie:

Abteilung 8 Bau und Kunstdenkmalpflege